

Merkblatt TransHelvetiQ 2026

Crossing the Röstigraben: TransHelvetiQ! Das bedeutet vier Tage in der Westschweiz für dein Musikprojekt – Residenz, Coachings, Konzert, Honorar, Kost & Logis.

<https://www.musikbueroluzern.ch/transhelvetiq>

Die Idee ist es, auf verschiedenen Ebenen an der eigenen Musik und Karriere zu arbeiten. Zwei Tage unterstützt von zwei bis drei Coaching-Personen aus der Schweizer Musikbranche. Schwerpunkte der Coachings können beispielsweise Businessskills oder Bühnenpräsenz sein. TransHelvetiQ ist ein Mix aus Sounden und Karrierecoaching, keine Dauerprobe. Das finale Programm der Residenz sowie die Wahl der Coaching-Personen wird im Dialog mit den Gewinner*innen entwickelt.

TransHelvetiQ ist dieses Jahr eine Zusammenarbeit des Musikbüros Luzern mit dem Case à Chocs, Neuchâtel, und dem Südpol, Luzern.

Residenz: 21.-24.9.2026 in Neuchâtel

Bewerbungsfrist: 8.6.2026 via Bewerbungsformular

Zielgruppe

Die Ausschreibung richtet sich an Bands und Musiker*innen, die in der Aktuellen Musik (Pop, Hip-Hop, Rock, Electro, Jazz, Volksmusik, Neue Musik) tätig sind, über ein professionelles Business-Umfeld verfügen oder dieses anvisieren und die Musikszene der Region Luzern mitprägen.

Bewerbungsbedingungen

Bewerber*innen müssen nachweisen, dass sie

- einen direkten Bezug zur Region Luzern haben. Bei Bands muss dies mindestens auf die Hälfte der Mitglieder zutreffen.
- in der regionalen Szene aktiv sind und über eine entsprechende Präsenz verfügen.

Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbung muss online vollständig ausgefüllt und mit allen geforderten Unterlagen pünktlich eingereicht werden. Es werden nur vollständig und termingerechte Bewerbungen, die alle Bedingungen erfüllen, geprüft. Bewerbungen mit falschen, irreführenden oder unzureichenden Angaben werden nicht berücksichtigt.

Die Form der Bewerbung ist frei: schriftliches Dossier, Video, Sprachnachricht (max. 5 Min.) u.v.m. So habt ihr die Möglichkeit, eure Motivation für die Residenz in einer Form übermitteln zu können, die für euch am besten passt. Es geht nicht darum, eine besonders «spezielle» Form zu finden. Mit anderen Worten: Der Inhalt steht im Vordergrund.

Bitte beachtet, dass die Jury mehrsprachig ist. Erwünscht sind Unterlagen in Englisch, Deutsch/Französisch oder Deutsch/Englisch.

<https://forms.gle/QkRsULgBijU3S4A67>

Bewerbungskriterien

Massgebend für die Beurteilung durch die Jury sind die Informationen aus den eingereichten Bewerbungsunterlagen. Insbesondere werden bei der Beurteilung folgende Kriterien berücksichtigt:

- Nachvollziehbarkeit der Motivation für die Residenz
- bisheriger Leistungsausweis, Engagement, Kontinuität
- Qualität, Individualität, Professionalität, Potenzial, Nachhaltigkeit

Jury und Jurierung

Die Erstausswahl erfolgt durch die Geschäftsstelle und den Vorstand vom Musikbüro Luzern. In der zweiten Runde besteht die Jury aus Vertreter*innen des Musikbüros Luzern und dem Case à Chocs.

Es kann kein Rekurs eingelegt werden.

Gewinn und Auszahlung

Der Gewinn der TransHelvetiQ-Residenz besteht

- aus der Deckung der für die Residenz anfallenden Kosten (Reise, Übernachtungen, Verpflegung, Honorar Coachings).
- aus einem Honorar für die Band/Musiker*in pro Person und Tag für die künstlerische Arbeit während der Residenz.

Die Auszahlung des Honorars erfolgt nach der durchgeführten Residenz. Die anfallenden Kosten für die Residenz werden nur nach vorgängiger Absprache mit der Geschäftsstelle vom Musikbüro Luzern und nach Vorlage von Belegen übernommen.

Fragen? Fragen! Gerne an Andi & Sonja: info@musikbueroluzern.ch